

Aus dem Wiss. Arbeitskreis Wissenschaftlicher Nachwuchs:

Statistik-Seminar für Nachwuchs-Wissenschaftler

28. - 30. November 2008, Dresden

Ende November 2008 trafen sich zum zweiten Mal in der jungen Geschichte des WAKWiN etwa 60 Nachwuchswissenschaftler zu einem „Science-Skills-Seminar“ in Dresden. Der Schwerpunkt lag in der Vermittlung von Grundkenntnissen im Umgang mit Statistik. Durch eine Teilnahme an einer eintägigen Veranstaltung des Koordinierungszentrums für klinische Studien (KKS) in Kombination mit einem biometrischen Training an den darauffolgenden Tagen bestand zudem die Möglichkeit das Zertifikat „Grundlagen der guten klinischen Praxis für Ärzte“ zu erhalten. Die Eröffnungsveranstaltung erfolgte am Freitag im Dekanatsfestsaal der medizinischen Fakultät durch Frau **Prof. Dr. Thea Koch**, Direktorin der Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin des Universitätsklinikums Dresden, und Herrn **Dr. Sebastian Stehr**, einen der Organisatoren des Dresdner WAKWiN-Seminars. In den kommenden Stunden erhielten die rund 40 interessierten Jungwissenschaftler von Frau **Dr. Xina Grähler**, der Geschäftsführerin des KKS Dresden, einen Intensivkurs über die „Grundlagen der guten klinischen Praxis für Ärzte“. Neben der Vermittlung von theoretischen Grundkenntnissen zu Ethik, Recht, Organisation und unerwünschten Ereignissen waren auch praktische Übungen zur Patientenrekrutierung Bestandteil des Kurses zum Prüfarzt. Danach begab man sich zu Begrüßung und Umtrunk in die Frauen- und Kinderklinik. Die Gäste, nun in größerer Runde, wurden durch Frau Prof. Dr. Thea Koch, Herrn **Prof. Dr. Norbert Roewer**, Direktor der Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie des Universitätsklinikums Würzburg und 1. Sprecher des WAKWiN, sowie durch den ehemaligen Präsidenten der DGAI, Herrn **Prof. Dr. Joachim Radke** aus Halle, herzlich willkommen geheißen.

Nach einer Einführung in das Schwerpunktthema des diesjährigen Seminars durch Herrn **Prof. Dr. Gregor Theilmeier**, Leiter der experimentellen Anästhesiologie der Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin der Medizinischen Hochschule Hannover und 2. Sprecher des WAKWiN, fesselte Frau **Dr. Francesca Weil**, wissenschaftliche Mitarbeiterin des Hannah-Arendt Instituts für Totalitarismusforschung der TU-Dresden, mit ihrer Festrede über „Ärzte als inoffizielle Mitarbeiter (IM): Im Dienste der DDR-Staatsicherheit“. Sie beschäftigte sich mit der Rolle von Ärzten als IM des Ministeriums für Staatsicherheit der DDR. Obwohl die über große Mehrheit der Ärzte der DDR weder der SED angehörte, noch sich auf Spitzeltätigkeiten der Staatsicherheit einließ, war der Anteil an IM eindeutig höher als in der Gesamtbevölkerung. Mit ihrer Studie trägt sie zur Auseinandersetzung mit den Ursachen und Folgen von Denunziation bei. Nach anregender Diskussion begab man sich zum Stehbankett in das Foyer und ließ den Abend in der Dresdner Altstadt gemütlich ausklingen.

Am nächsten Tag eröffnete Herr **Prof. Dr. Bernd Urban**, Leiter der experimentellen Anästhesie in Bonn, den Seminarblock und präsentierte die Referenten Herrn **Dr. Gerrit Eichner**, Akademischer Rat des mathematischen Institutes der Justus-Liebig-Universität in Gießen, Herrn **Martin Mogk** und Herrn **Jörg Reitze**, Diplom-Mathematiker und Mitarbeiter der MoReData GmbH in Gießen. Die darauffolgenden Plenumsvorträge mit einer anschaulichen Vermittlung der grundlegenden Konzepte wurden durch praktische Übungen in drei getrennten Kleingruppen unter professioneller Anleitung der Referenten abgerundet. Der Schwerpunkt der Kleingruppenarbeit lag im Umgang mit der etablierten kommerziellen Statistik-Software SPSS® bzw. der freien, nicht-kommerziellen Statistik-Software R. Typische Probleme und Fragestellungen bei der Erstellung von Statistiken im Rahmen experimenteller und klinischer Studien konnten effizient bearbeitet werden. Dabei standen die Referenten mit Rat und Tat zur Verfügung. Am Abend traf man sich zum Rahmenprogramm im Taschenbergpalais, zunächst zu Glühwein und Eislaufen im Innenhof, und anschließend zum festlichen Dinner in der hauseigenen Kapelle.

Am Sonntag kam man erneut zu einem abschließenden Seminarblock zur weiteren Vertiefung der Inhalte zusammen. Nach einer kurzen Zusammenfassung durch Prof. Dr. Bernd Urban verabschiedete man sich auf ein baldiges Wiedersehen in Dresden.

Auch dieses Mal fand das Seminarwochenende eine große Resonanz in der Zuhörerschaft und wird mit ähnlich interessanten Schwerpunktthemen in der Zukunft fortgesetzt werden. Den Organisatoren Prof. Dr. Norbert Roewer, Frau Prof. Dr. Thea Koch, Dr. Sebastian Stehr und Frau **MSc. Nicole Hiller** kann man zu einer gelungenen Veranstaltung in angenehmer Atmosphäre mit sympathischen Nachwuchswissenschaftlern und kompetenten Referenten gratulieren.

WAKWiN-Seminar

Der Wissenschaftliche Arbeitskreis Wissenschaftlicher Nachwuchs lädt zu dem diesjährigen WAKWiN-Seminar im November 2009 wieder nach Dresden ein. Nähere Informationen folgen in Kürze!

Korrespondenzadresse

Dr. med. Martin Damm
Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie
Universitätsklinikum Gustav Carus Dresden
Tel.: 0351 18450 / 458 6301
E-Mail: martin.damm@uniklinikum-dresden.de